

# Neuigkeiten

## Autonomes Fahren - Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)



Zwei deutsche Hochschulen und zwei Industrieunternehmen planen ab Dezember 2022 gemeinsam das Projekt HarMobi (Harmonizing Mobility) durchzuführen. HarMobi möchte zur Untersuchung von Konflikten zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern eine neue Bewertungsgrundlage schaffen. Mittels Sensor- und Verkehrsflussdaten von Fahrrädern, E-Scootern und Kfz wird das Verhalten der Verkehrsteilnehmer sowie der Einfluss der Infrastruktur bestimmt. Diese neuartigen Daten werden in ein lernendes System eingespeist, um die Sicherheitsauswirkungen für zukünftige Verkehrsentwicklungen und Planungen besser einschätzen zu können.

Für dieses Projekt sucht die Cyber-Physical Mobility Gruppe derzeit motivierte Absolventen:innen technischer Fachrichtungen, die an einer Promotion am Lehrstuhl Informatik 11 - Embedded Software interessiert sind.

[Mehr Informationen zum Jobangebot](#)

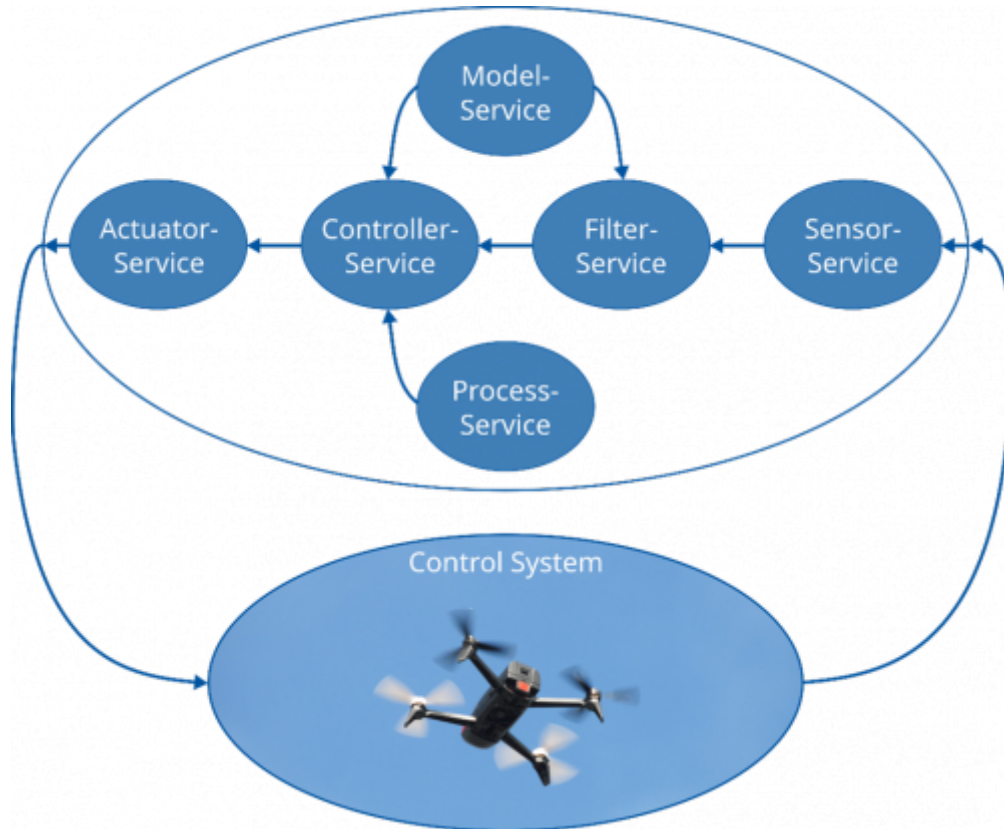
[Mehr Informationen zur Cyber-Physical Mobility Gruppe](#)

## i11 Wünscht Frohe Weihnachten



Wir haben viel erlebt im Jahr 2022. Vor allem aber haben wir das Lehrstuhlleben und die persönliche Zusammenarbeit, die wir in den Vorjahren leider nicht wahrnehmen konnten, wieder aufnehmen können. Dafür sind wir dankbar. Allen Mitarbeitenden, Studierenden, Projektpartnern und Freunden des Lehrstuhls danken wir für die gute Kooperation und das erfolgreiche Jahr 2022. Wir wünschen Allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

## **SOMC: Dynamische Software für dynamische Systeme**



Der Lehrstuhl Informatik 11 - Embedded Software (i11) arbeitet zusammen mit dem Institut für Regelungstechnik (IRT, Fakultät für Maschinenwesen, RWTH Aachen University) an dem Projekt „Dienstorientierte modellbasierte Regelung“ (engl. Service-Oriented Model-based Control, SOMC), welches durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird. Eine dienstorientierte Softwarearchitektur (engl. Service-Oriented Architecture, SOA) soll durch eine enge Verzahnung von Regler- und Softwareentwicklung die Flexibilität und Wartbarkeit regelungstechnischer Systeme erhöhen. Diese Architektur ermöglicht einen dynamischen Austausch von regelungstechnischen Komponenten zur Laufzeit, sodass auf Situationen des zu regelnden Systems reagiert werden kann, welche während der Entwicklung nicht berücksichtigt wurden.

Der i11 erforscht eine Architektur, die auf die Anforderungen echtzeitfähiger, eingebetteter Regelungssysteme zugeschnitten ist und die erforderliche Flexibilität ermöglicht. Das IRT erstellt die benötigten regelungstechnischen Komponenten und untersucht Stabilitätsbedingungen für das Umschalten zwischen diesen Diensten.

Der Antrag wurde von [Dr.-Ing. Bassam Alrifaae](#) (i11, Leiter der Cyber-Physical Mobility Gruppe) und [Dr.-Ing. Lorenz Dörschel](#) (IRT) gestellt. Bearbeitet wird das Projekt von den wissenschaftlichen Mitarbeitern [Ole Greß, M. Sc.](#) (i11, Mitglied der Cyber-Physical Mobility Gruppe) und [Markus Zimmer, M. Sc.](#) (IRT).

Mehr Informationen zur Cyber-Physical Mobility Gruppe: [CPM Gruppe](#)

Mehr Informationen zum Institut für Regelungstechnik: [Webseite](#)

Mehr Informationen zum Projekt: [Projektseite](#)

[Ältere Einträge >>](#)

From:

<https://embedded.rwth-aachen.de/> - **Informatik 11 - Embedded Software**

Permanent link:

<https://embedded.rwth-aachen.de/doku.php?id=lehrstuhl:neuigkeiten>

Last update: **2018/12/21 11:13**

